

Bewerbung zur Schülersprecherin



Liebe Mitschülerinnen und Mitschüler,

schon als Ihr die Überschrift gelesen habt, habt Ihr Euch sicher auf sehr viel Text gefasst gemacht, in dem ich beschreibe, wie super ich bin und wie viele super-tolle Ideen ich für unsere Schule habe. Es ist allerdings gar nicht so einfach, die Balance zwischen Schleimerei, Selbstbewusstsein und Glaubwürdigkeit zu wahren. Lügen kann ich ja auch nicht, schließlich kennen mich ein paar von Euch ganz gut.

Ich habe also erst einmal Freunde und Familie gefragt, wie sie mich beschreiben würden und das hier sind die drei nettesten Dinge, die dabei genannt worden sind: engagiert, offen und fürsorglich.

Ich bin seit 2016 Schülerin unseres Gymnasiums, besuche derzeit die letzten paar Tage der 9. Klasse, bin Mitglied der Schulkonferenz und eine der Klassensprecherinnen meiner Klasse. Vor allem in der Schulkonferenz, aber auch im Unterricht habe ich schon zahlreiche Diskussionen mit Lehrern und Mitschülern geführt. Denn: Ungerechtigkeiten kann ich nur schlecht mit ansehen. Sicherlich haben auch die Übungsstunden im Rahmen von „Jugend debattiert“ dazu beigetragen, dass so mancher meine Argumentation am Ende akzeptiert hat (oder sie waren einfach genervt- ist auch möglich ;)).

Da mir das Streiten um Lösungen und Verbesserungen für unseren Schulalltag ehrlich gesagt auch Spaß macht, möchte ich ein Teil unserer Schülervertretung sein.

Ich lasse mich gern auf neue Ideen ein und hätte große Lust, diese gemeinsam mit Euch umzusetzen. Auch bereits begonnene Projekte wie ein einheitliches Design für die Schulkleidung möchte ich zu Ende bringen und schöne Traditionen, wie es sie bereits an unserer Schule gibt, fortführen.

Ich möchte gemeinsam mit der gesamten Schülervertretung unsere Schulzeit so angenehm und locker wie möglich gestalten. Wenn Ihr mir das zutraut, würde ich mich über Eure Stimme bei der nächsten Wahl der Schülervertretung freuen. Falls Ihr Fragen an mich habt, quatscht mich einfach auf dem Flur an. ☺

Eure
Hedwig Vogel